

Liebe Leser,

mit Freude übersenden wir Euch heute diesen Newsletter, der aktuelle Informationen zu unseren

- **Selbsterfahrungsseminaren** und zu den **Modulen** der SENT Aus- und Weiterbildung,
- zu unserer Aus- und Weiterbildung „**Systemische Erlebnis- & Naturtherapie – SENT**“,

Lasst Euch inspirieren, fühlt Euch eingeladen und macht Euch zusammen mit uns auf den Weg zu den Elementen und zu den heilsamen und lehrreichen Naturräumen!

Wir freuen uns auf Euch!
Herzliche Grüße,

*Annette Arla`ma Bergmann &
das SISPA-Team*



SISPA GmbH

GFin Annette Arla`ma Bergmann

Asselner Straße 42, 33165 Lichtenau, Tel. 01520-4031655,

Mail: buero@sispa.de, www.sispa.de



Selbsterfahrungsseminare

In unseren Selbstentwicklungsseminaren erleben wir besondere Naturräume und die elementaren Wirkkräfte von Feuer, Erde, Wasser und Luft. Die Qualität der vielfältigen Plätze unterstützt ganz besondere Themen, und das systemische Netz der Gruppe macht Gemeinschaft erfahr- und spürbar. Selbstheilungskräfte und Verbundenheit werden geweckt.

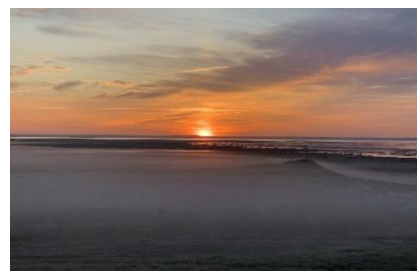
Wenn Teilnehmende ein Anliegen haben, können wir dieses gerne in der Gruppe begleiten. Dabei werden wir uns auf eine Reise zu unserem alten Ur-Wissen begeben und Erlebnisimpulse anbieten, die wir in unserer langjährigen Begleitung von Menschen in unterschiedlichen psychosozialen Settings gesammelt haben. Natur und Tiere sind dabei unsere therapeutischen Partner, die archaischen Kräfte der Elemente unterstützen uns; wir lassen diese bewusst auf uns wirken und bieten auf Wunsch lösungsorientierte Begleitung an.

In diesen neuen Zeiten möchten wir dich dabei unterstützen, wieder im Vertrauen und aus dem Herzen heraus schöpfend neue Wege zu gehen. Wenn wir unseren eigenen Weg gehen, sind wir in unserer Kraft, in unserem Frieden, in unserer Schönheit, in unserem Glück. Wir formen das Neue gemeinsam, so dass sich aus unseren Herzen heraus ein neues Herzfeuer des Friedens ausbreiten kann.

Spürst du, dass dich das ruft? Dann fühle dich herzlich eingeladen und sei dabei!

Alle unsere Selbsterfahrungsseminare sind offen für alle interessierten Menschen.

Ebenso sind unsere Selbsterfahrungsseminare die Module unserer Aus- und Weiterbildung „Systemische Erlebnis- und Naturtherapie SENT“ und werden bei Anmeldung für diese angerechnet. Zu dieser besonderen Ausbildung findest du viele Informationen auch in diesem Newsletter.



Unsere Selbsterfahrungsseminare im Detail

Aufbruch

Datum: 21.-23. April 2023

Ort: Betzigau / Allgäu

Teilnehmerkreis: Menschen aus Bereichen der Bildung/Erziehung, Weiterbildung, Beratung, Therapie, Psychiatrie, Ergotherapie, Medizin, Sozialen Arbeit, Personalentwicklung, Seelsorge und Interessierte

Referent*innen: Annette Arla`ma Bergmann & Anita Weißenbach

Inhalte:

Aufstehen und gehen, erfahren, erleben und sich in sich selbst berühren lassen.

Wenn wir den Ruf in uns verspüren, ein inneres Ja; wenn wir spüren, dass die Zeit reif ist – für das, was sich in uns entfalten möchte, ist die systemische Erlebnis- und Naturtherapie eine Möglichkeit, eine Reise, ein Aufbruch, um mit den Elementen in einen Dialog zu gehen. Im Kontakt mit dem systemischen Netz der Gruppe, mit der Anderswelt und dem Wissen des Schwarms geschieht ein Wiederentdecken der eigenen Ressourcen und Gaben, der eigenen Schönheit.

In diesem Seminar beginnen wir die Reise, beschäftigen uns mit der Natur- und Erlebnistherapie und unserem eigenen inneren Ruf.

- Systemische Erlebnis- & Naturtherapie – Grundlagen
- Begriffliches Zusammentragen, Berufsbild
- Begrüßen der Kraftorte



Leben im Outdoor

Datum:	11.-12. Mai 2023
Ort:	Allgäu – in der freien Natur
Teilnehmerkreis:	Absolvierende der Aus- und Weiterbildung SENT und Interessierte
Referent*in:	Annette Arla`ma Bergmann & Robert Hepp & Sabine Zulauf

Die systemische Erlebnis & Naturtherapie findet vorwiegend in der Natur statt. Wir möchten für zukünftige Lehr- und Lernprozesse in der Gruppe eine praktische Vorbereitung für Leitungspersonen anbieten, damit eine Basiskompetenz zur Einrichtung einer Mindestkomfortzone im Outdoor gewährleistet ist. Dies ist Voraussetzung, um Lernräume zu gestalten, entsprechend anbieten und Menschen bei ihren Lernprozessen begleiten zu können.

Mit einfachen Mitteln gestalten wir kreative Settings in heimatlichen Wildnisnischen. Naturerfahrungen werden methodisch sinnvoll eingesetzt. Wir erfahren Natur als Lernraum in ihren diversen elementaren Qualitäten und schärfen unsere Wahrnehmung für wichtige Grundlagen erlebnistherapeutischer Lernprozesse. Die Organisation, Einrichtung einer Komfortzone sowie praxisbezogene Tipps für ein Leben im Outdoor werden handlungsorientiert vermittelt. Dazu gehören Themen wie Orientierung, Lebensmittel, Platzsuche, Lagerbau, Feuer machen, Kochen am Feuer, Wetterbedingungen, Naturschutz und Naturnutz sowie Sicherheit. Wir werden uns für zwei Tage und eine Nacht in der heimischen Natur bewegen und leben, wofür entsprechende individuelle sowie gruppentaugliche Ausrüstung notwendig sein wird.

Für die Teilnahme ist eine durchschnittliche Kondition und Gesundheit erforderlich.

Inhalte:

- Kleinexpedition in diverse Naturräume wie Fluss, Wiese, Wald und Hochtal
- Naturhandwerk, z.B. Platz- und Raumgestaltung
- Kochen und Backen am Feuer
- Reduzierte Orientierung
- Naturschutz und Naturnutz
- Konzeption, Planung, Logistik, Umsetzung
- Einzel- und Gruppenprojekte
- Learning by Leadership, Sicherheit



Süßwasser, Seen & Flüsse

Datum: 14.-17. Mai 2023

Ort: Allgäu / Allgäuweite

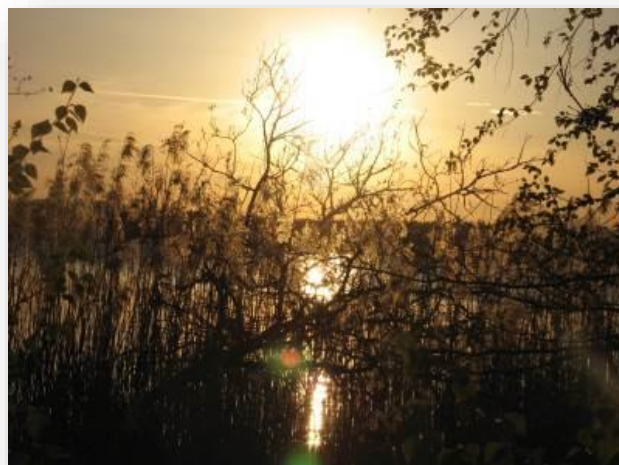
Teilnehmerkreis: Menschen aus Bereichen der Bildung/Erziehung, Weiterbildung, Beratung, Therapie, Psychiatrie, Ergotherapie, Medizin, Sozialen Arbeit, Personalentwicklung, Seelsorge und Interessierte

Referentinnen: Annette Arla`ma Bergmann & Anita Weißenbach,

Inhalte:

Im Allgäu gibt es eine Fülle an Wasser: Quellen, Bergbäche, Flüssen, Seen, Wasserfälle, Nebel, Wolken, Pflanzen, Sumpf – all das sind Räume, von denen wir hier umgeben sind. Wir tauchen in den Süßwasser-Raum des Allgäus ein und verbinden uns mit unserem UR-Wasser. Das Allgäu ist die Hüterin von Altem Wissen; Wasser ist Information, Wasser ist das Element der Gefühle, der Klarheit, der Reinigung und des Lebensflusses. Belastungen auf unserer Seele, Krankheiten, Erkrankungen der Psyche sind in unserem Emotionsspeicher zu finden. Die Möglichkeit, in den Dialog mit den Süßwasser-Räumen zu gehen, ermöglicht uns das Heilen unserer Emotionen: Im Loslassen, im Integrieren, im Anbinden und Einmitten von Abspaltungen, Blockaden und blinden Flecken. In Leichtigkeit, im Naturraum, im SEIN, im Heilfeld und in Verbindung mit dem Ur-Wissen ermöglichen wir eine Zeit des Erlebens, der Erholung, der Gemeinschaft sowie des freudvollen Beisammenseins in Essen- und Gemeinschaftszeiten, eine neue Form des Gesund-Seins.

- Berufsfelder der Systemischen Erlebnis- & Naturtherapie
- Erleben von unterschiedlichen Wasserqualitäten
- Natur und Gesundheit



Wald & Feuer

Datum: 17.-20. August 2023

Ort: Naturraum in Südtirol

Teilnehmerkreis: Menschen aus Bereichen der Bildung/Erziehung, Weiterbildung, Beratung, Therapie, Psychiatrie, Ergotherapie, Medizin, Sozialen Arbeit, Personalentwicklung, Seelsorge und Interessierte

Referent*innen: Annette Arla`ma Bergmann & Robert Hepp

Inhalte:

Die Wälder in Bayern sind oft Bergwälder, Wälder mit Fichten, Buchen, Eichen, mit uraltem Baumbestand. Der Wald ist der Raum des Paradieses, des Versteckens, der Innenschau, des Verschwimmens der Horizonte, der Raum der Ängste, Mythen und Märchen. Gestalterisch und durch Aufstellungen in der Natur binden wir uns in das Feld des Waldes mit ein. So wie es in unserer Ahnengeschichte schon viele Kulturen vor uns in der Gemeinschaft, im Lagerbau und nomadischem Ziehen erlebt haben. Wir erinnern uns an die Ressourcen der Gemeinschaft und an die Verbindung mit der Natur, an das Leben im Einklang mit ihr: Wir schlafen unter dem Himmelszelt, unter einer Plane, wir kochen am Lagerfeuer, erleben Rituale am Feuer, erzählen Geschichten und teilen uns mit. Wir erleben das systemische Feld, das Heilfeld in der Gemeinschaft. Die Transformationskraft des Feuers und die Heilfeuer begleiten uns während dieser Zeit, in der wir uns auf die ursprünglichen Kräfte zurückbesinnen. Wir spüren unseren Körper durch das Wärmen am Feuer und das Waschen im Bach. Wir erleben uns und unser klares Bedürfnis, im Waldraum mit wenig auszukommen.

Das gibt uns die Möglichkeit, auf unsere Ursprungsessenz zurückgeworfen zu werden, um die uns anerzogenen und gesellschaftlich übermittelten Strukturen, Muster und Glaubenssätze zu lösen. Der Naturraum Wald ermöglicht Chaos und damit verbunden den Neubeginn, so dass wir neue Strukturen für uns wiederentdecken und selbst gestalten können.

Wir kommen anders aus dem Wald heraus als wir hineingegangen sind, Wir übertreten die Grenze, die Schleuse, den Waldrand mit einer neuen Bewusstseinssebene.

- Wandlung und Transformationsprozesse
- Die Elemente Feuer und Erde in der therapeutischen Arbeit



Berg & Luft

Datum: 30. September - 03. Oktober 2023

Ort: Dolomiten / Villnösstal (Südtirol)

Teilnehmerkreis: Menschen aus Bereichen der Bildung/Erziehung, Weiterbildung, Beratung, Therapie, Psychiatrie, Ergotherapie, Medizin, Sozialen Arbeit, Personalentwicklung, Seelsorge und Interessierte

Referent*in: Annette Arla`ma Bergmann & Stefan Maria Braito

Inhalte:

In diesem Seminar erleben wir das Villnöss-Tal, die Dolomitenberge, die Wirkkraft von Luft und Erde. Der Raum unterstützt den Zugang zu und den Kontakt mit der Anderswelt. Die hohen Berge sind klar, kraftvoll und zeigen uns Grenzen und die Eigenverantwortung für unsere Entscheidungen und die nächsten Schritte. Oft ist der Naturraum Berge der Raum für Visionen, für Ziele und Planungen. Viele Menschen, die hier mit uns unterwegs sind, öffnen sich in ihrem Bewusstsein und nehmen ganz klar und deutlich den Kontakt mit der geistigen Welt auf und erweitern ihren Horizont.

- Hingabe und Grenzen
- Das Element Luft und Erleben der geistigen Heilräume
- Bewusstwerden der eigenen Aufgabe



Innehalten

Datum: 03.-05. November 2023

Ort: Natur & online

Teilnehmerkreis: Menschen aus Bereichen der Bildung/Erziehung, Weiterbildung, Beratung, Therapie, Psychiatrie, Ergotherapie, Medizin, Sozialen Arbeit, Personalentwicklung, Seelsorge und Interessierte

Referent*in: Annette Arla`ma Bergmann & Michael Rhode

Inhalte:

Im November zieht sich die Natur in die Erde zurück, Bäume werfen ihre Blätter und Früchte ab, um sich über die Zeit des Winters mit den Essenzen aufzutanken. Symbolisch gesehen ziehen auch wir uns zurück, in eine Höhle, in einen Raum der Innenschau und des Auftankens. Was haben wir in diesem Jahr erkannt und wie wollen wir das für uns nutzen; wie unser Leben führen? Methoden des Visionierens, des Gestaltens und des Natur-Coachings bieten das Finden von Klarheit und Antworten. Es entsteht die Möglichkeit, das in unser Leben zu rufen und sichtbar zu machen, was aus unserem Herzen, unseren Visionen, unserem Schöpfungsraum ins Leben kommen mag. Das Innehalten ist Heilung durch die Gemeinschaft und im Naturraum. Kraftvoll und heilsam ist die Erde, wohltuend dieser Raum, um sich geborgen und sicher zu fühlen – für die Innenschau und das Wachstum im Inneren.

- Systemische Erlebnis- & Naturtherapie in der Umsetzung
- Naturcoaching





Meer & Insel

Datum: 05.-09. Februar 2024

Ort: Kanarische Insel - La Palma

Teilnehmerkreis: An der spirituellen Begegnung in und mit der Natur interessierte Menschen

Kosten: Die Anreise – Flugbuchung – wird individuell organisiert.

Referent*in: Annette Arla`ma Bergmann & Team

Inhalte:

Dieses 5-tägige Selbstentwicklungsseminar ist eine begleitete Reise ins SEIN. Wir entfalten die Essenz unserer Herzen und erleben das Lichtnetz dieser Zeit. Wir tauchen gemeinsam in eine heilsame, hochschwingende Energie ein und widmen uns der Kristallkraft unseres Herzens. „Weibliches Führen“, „Stabilisieren“, „Kraft tanken“ Bereichert wird die Reise durch Meditationen, Natur-Rituale, Bootstour auf dem Meer mit Delfin- & 🐬 Walmedizin, Seele baumeln lassen und im einfach nur SEIN.

- Geburt und Tod – Mutter Erde und die ständige Erneuerung
- Die Elementaren Kräfte und ihre Magie in der Vereinigung
- Spirituelle Begegnungen in und mit der Natur
- Erlebnistherapeutische Fallbesprechung



Ankommen & Abschluss / Prüfung SENT

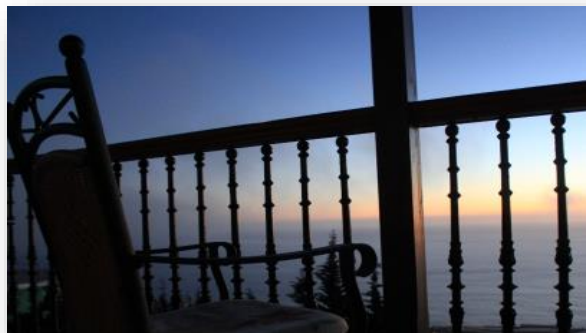
Datum / Ort	21.-23. April 2023 in Betzigau im Allgäu April/Mai 2024 – genauer Termin und Ort in Planung
Teilnehmerkreis:	angehende systemische Erlebnis- und Naturtherapeut*innen, die sich zur Prüfung angemeldet haben.
Referentinnen:	Annette Arla`ma Bergmann & Anita Weißenbach

Inhalte:

Samstag und Sonntag: Ankommen ist das Thema dieser beiden Tage. Angehende systemische Natur- und Erlebnistherapeuten schließen hier ihre Reise, die SENT Aus- und Weiterbildung, mit einer Prüfung ab und präsentieren ihre durchgeführten Projekte.

- Schriftliche und mündliche Prüfung
- Einzel- und Gruppentransfer
- Abschluss

Am Sonntag wird sich ab 14.30 Uhr ein Info-Tag SENT – Aus- und Weiterbildung „Systemische Natur- und Erlebnistherapie“ anschließen.



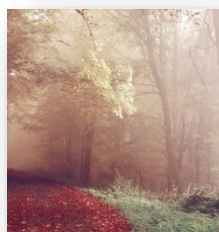


„Systemische Erlebnis- & Naturtherapie (SENT)“ ist eine handlungsorientierte Form der Therapie und Beratung. Hierbei werden Menschen in unterschiedlichen Naturräumen begleitet, in denen sie die elementaren Kräfte der Natur erleben. Selbstheilungsprozesse werden hierbei unterstützt.

Die SENT verfolgt einen ressourcen- und lösungsorientierten Ansatz. Die Methoden der SENT unterstützen Menschen in Zeiten von Entscheidungen und Umbrüchen, von persönlichem Lernen und Wachstum. In der Beratung erhält der Klient/die Klientin Orientierung und Klarheit. Die erlernten Methoden können in der Resilienz-Therapie, Burnout-Prävention und in der betrieblichen Gesundheitsförderung eingesetzt werden.

Die SENT räumt dem Kontakt zwischen Mensch und Natur eine wesentliche Bedeutung ein. Die Natur mit ihrer Tierwelt ist therapeutischer Partner. Die Begleiter*innen bauen verbale Brücken zwischen Mensch und Natur und begleiten die Bewusstwerdung. Eine solche Herangehensweise stärkt Klienten/Klientinnen, indem ihnen die Kraft und Macht zu handeln zugetraut und auch zugemutet wird. Dies unterstützt ihre Selbstheilungskräfte.

Die Aus- und Weiterbildung findet größtenteils in der freien Natur statt. Beim Unterwegssein trägt jede*r sein Gepäck mit sich. Es wird zum Teil im Freien übernachtet und immer wieder am Feuer gekocht. Wir achten und schützen dabei die Natur und nehmen wahr, was die Natur braucht. Teilnehmende erlangen das Handwerkszeug, um Klient*innen, Einzelpersonen und Gruppen begleiten zu können.



Als Teil eines multiprofessionellen Teams können therapeutische Prozesse unterstützt oder, mit therapeutischer Grundausbildung, die handlungsorientierten Methoden der SENT in die Arbeit integriert und eingesetzt werden.

Mit der Aus- und Weiterbildung „SENT- Heilprozesse in Naturräumen“ hat sich eine eigenständige berufsbegleitende Weiterbildung in Deutschland entwickelt. Die Module finden im Allgäu, in NRW, in Südtirol, an der Nordsee und auf der kanarischen Insel La Palma statt. Die Ausbildung erlebt der Teilnehmende nach einem Aufnahmegespräch in einem zirkulären individuellen Ablauf von drei Jahren.

Was ist das Ziel der „Systemischen Erlebnis- & Naturtherapie (SENT)“ ?

Die berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung ist eine Form der **Natur- und Systemischen Erlebnistherapie** und erweitert die eigene Berufskompetenz. Es wird gelernt, mit erlebnistherapeutischem Handlungswerkzeug erlebnistherapeutische Maßnahmen im jeweiligen Arbeitsfeld (Psychiatrie, Psychosomatik, Kinder- und Jugendpsychiatrie/Jugendhilfe, Prävention und Gesundheitsförderung, sowie in der Seelsorge, in Institutionen/Unternehmen, wie z. B. Bundeswehr) eigenverantwortlich zu planen, anzuleiten, durchzuführen und zu reflektieren.

Erlebnisse in Naturräumen können korrigierende Erfahrungen bei Menschen ermöglichen.

Die Ausbildung setzt sich zusammen aus Praxis- und Theorieteilen, Projekten und Supervision. Online- und Präsenzveranstaltungen wechseln sich ab, dabei legen wir, wenn möglich, Wert auf die persönliche Begegnungsmöglichkeit. Es können Selbstheilungsprozesse oder Linderung bei Krankheit und Einschränkungen angestoßen werden. In den unterschiedlichen Modulen lassen wir die Naturräume auf uns wirken, gehen in den Dialog und geben Raum für Selbstheilungsprozesse und Selbstentwicklung. Deswegen sind wir möglichst viel in der freien Natur unterwegs, kochen mal am Feuer und schlafen einige Male draußen unter einfachen Planen. Auf La Palma werden wir bekocht und übernachten in einem Seminarhaus. Die Module Aufbruch, Innehalten und Ankommen finden in einer Kombination aus Online-Begegnung und in der Natur statt. (Dies richtet sich jeweils nach Möglichkeiten und Gegebenheiten.)

Für wen ist die Aus- und Weiterbildung interessant?

Diese Aus- und Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte aus pädagogischen, psychosozialen, medizinischen, ergotherapeutischen, pflegerischen, seelsorgerischen und anderen helfenden Berufen mit ausreichend Berufserfahrung von mindestens drei Jahren im erlebnispädagogischen Bereich. Jedoch kann sich jeder Mensch auf den Weg machen, manchmal werden auch noch fehlende Bausteine individuell empfohlen. Die Aus- und Weiterbildung wendet sich an Menschen, die sehr alten sowie neuen und somit innovativen Formen der Therapie und Beratung gegenüber aufgeschlossen sind

**Die Aus- und Weiterbildung SENT ist durch den
„Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.“ im Bereich Erlebnispädagogik
zertifiziert.**

Zusatz-Informationen:

Für die Aus- und Weiterbildung haben Teilnehmende einen Zeitraum von 3 Jahren zur Verfügung (10 % Fehlzeiten sind möglich). Wir begleiten die Teilnehmenden im Durchleben ihres individuellen Rhythmus. Die Aus- und Weiterbildung wird von unterstützender Selbstentwicklung gespeist.

- Praktikum: mind. 5 Tage, ausbildungsbegleitend
- Selbstlerntage: mind. 8 Tage, ausbildungsbegleitend
- Vor-, Zwischen-, Nachgespräche und Supervision (online & Präsenz)
- regelmäßige Online-Meetings
- Fachvorträge zu Krankheitsbildern & Systemischer Erlebnis- und Naturtherapie (online)
- In der Aus- und Weiterbildung wechseln sich ganzheitliches Erfahrungslernen in unterschiedlichen Naturräumen mit eigenem Üben und der Vermittlung von Theoriesequenzen und beispielhaften Methoden ab. Im späteren Verlauf werden eigene Projekte entwickelt, geleitet und reflektiert. Wir werden in Begleitung von Dozenten/Dozentinnen unterschiedlichster Profession eine Vielzahl an Erlebnis- und Arbeitsmöglichkeiten sowie einen kompetenten Erfahrungsaustausch anbieten.
- Wir legen Wert auf Kompetenzen wie Authentizität und Empathie, Dialogfähigkeit und Flexibilität, Belastbarkeit und Selbstreflexion. Es ist uns wichtig, unterschiedliche Erfahrungen für die Selbstentwicklung zu nutzen.



Kosten:

Bei der Anmeldung zur Aus- und Weiterbildung wird einmalig eine Anmeldegebühr von 1900 €, inkl. MwSt. erhoben. In dieser sind die Reservierungsgebühr und die umfassende individuelle Begleitung während der kompletten Ausbildungszeit enthalten.

Für die komplette Aus- und Weiterbildung – inklusive der Reservierungsgebühr, des Vorgesprächs, aller Module, des Grundseminars, der 8 Selbstlerntage, der Supervisionsgespräche, aller regelmäßigen Meetings und Vorträge sowie Unterkunft und Verpflegung – werden bei Einmalzahlung 11.900 Euro inkl. MwSt. in Rechnung gestellt

Eine Buchung einzelner Module als Selbsterfahrungsseminare sowie der Vorträge und der Supervision ohne die Anmeldung zur Aus- und Weiterbildung ist ebenfalls möglich. Vier Wochen vor dem Modul muss die Anmeldung schriftlich eingegangen sein. Die einzelnen Kosten der Module können sich mit den Jahren verändern, da wir diese an die aktuelle Wirtschaftslage anpassen.



Selbstlertage:



Selbstlertage finden zu festgelegten Terminen zwischen den SENT-Aus- und Weiterbildungsmodulen statt. Dabei können die Teilnehmer*innen zu Fallbeispielen in einem geschützten Rahmen Methoden anleiten und Praxiserfahrung sammeln. Das Gelernte wird in kleinen Einheiten geübt, selbst Angebote entworfen und unter Supervision angeleitet und danach reflektiert. Es bestehen zwei Möglichkeiten der Teilnahme: als Anleiter*in unter Supervision und Feedback oder als Teilnehmer*in innerhalb des Settings eines Fallbeispiels. Mindestens acht Selbstlertage finden unter Anleitung und Supervision der Dozent*innen in einer Lerngruppe statt. Nach Rücksprache mit der Ausbildungsleitung können zusätzliche Termine selbständig organisiert und durchgeführt werden. Die Dauer eines Selbstlertages beträgt 8 Std. pro Tag.

Teilnehmerkreis:

Teilnehmende der Aus- und Weiterbildung SENT (mindestens 2 anleitende Personen) und Interessierte

Termine:

Selbstlertage sind in Planung und werden rechtzeitig mit den Teilnehmenden abgesprochen. Sie finden sich wie alle unsere Angebote auf unserer Homepage www.sispa.de



Fachvorträge:

Die Fachvorträge finden online statt und umfassen alle Bereiche, die in die Systemische Erlebnis - & Naturtherapie mit einfließen. Alle Vorträge werden aufgezeichnet und können so jederzeit von Teilnehmenden der Aus- und Weiterbildung wiederholt angesehen werden.

